Pfronten-Dorf

Nimm 60 Teile Sand, 180 Teile Asche aus Meerespflanzen, 5 Teile Kreise – und du erhältst Glas. Bei diesem ältesten, schriftlichen Rezept zur Glasherstellung, das um 668 – 631 v. Chr. In Keilschrift verfasst wurde und aus der Tontafelbibliothek eines assyrischen Königs in Ninive stammt, sind im Prinzip alle auch noch heute verwendeten Rohstoffe genannt. Es ist allerdings bis heute niemandem bekannt, wo und wann das Glas erfunden oder zuerst hergestellt wurde. Doch Glas ist wohl der älteste, künstlich von Menschen erzeugte Stoff, dessen Bedeutung in zunehmendem Umfang bis heute stetig ausgebaut wurde.

Vom Glas zur Kunst

Die Verbindung von Kunst und Handwerk, die vor allem in der Glasmalerei schon in der Kultur des Abendlandes zum festen Bestandteil vieler Bauten wurde, reicht also bis zum 9. und 10. Jahrhundert zurück.
Glas und Glaskunst hat bei der Firma Eberle auch eine jahrhundertealte Tradition. Seit über 400 Jahren setzt sich die Firma mit der künstlerischen Verarbeitung des Werkstoffes Glas auseinander. Neben der Glasmalerei und der Bleiverglasung werden in den Kunstwerkstätten ebenfalls neue wie wiederentdeckte Veredelungstechniken verwendet und weiterentwickelt. Im Fachbetrieb Eberle werden bleiverglaste Fenster für Kirchen, Schlösser und zahlreiche andere Bauten hergestellt oder bei Bedarf restauriert und durch Neuteile ergänzt.
Durch die stetige Weiterentwicklung in der Glasverarbeitung entstanden neue Techniken und vielfach neue Einsatzmöglichkeiten. Die Firma Glaskunst Eberle hat diesen Entwicklungen größte Aufmerksamkeit geschenkt, sodass die Spezialisten des Unternehmens heute in der Lage sind, auch die ausgefallensten Ideen in den Bereichen Gravur, Ätzen, Schmelzen (Fusing) und auch beim figürlichen Sandstrahlen, umzusetzen. Die figürlichen Fusingarbeiten können heute mit Hilfe einer speziellen Klebetechnik auf bestehende oder neue Verglasungen wie z.B. Isolierglasscheiben, ohne optische Einschränkungen glasklar und dauerhaft montiert werden.
In den Schmelzöfen der Firma Glaskunst Eberle werden genauso alte Jugendstilornamentgläser nach dem Abdruck an Originalscheiben rekonstruiert, wie auch Scheiben und Glasschalen gebogen und gewölbt.
Ausgesuchte Fachkräfte des Kunstglaser- und Glasmalerhandwerks gestalten in reiner Handwerksarbeit die Aufträge bei der Firma Glaskunst Eberle. 4 Bundessieger und 8 Landessieger, die in den letzten 30 Jahren bei der Firma Eberle ausgebildet wurden, sprechen für das hohe Ausbildungsniveau des Unternehmens.
Von der kleinen Vorhängescheibe bis zur großen Kirchenverglasung, von der modernen Glas-Schmelztechnik bis zur Glasrestauration bzw. Glaskonservierung lassen sich alle handwerklichen Verarbeitungsmöglichkeiten rund ums Glas in der Firma Glaskunst Eberle betrachten. Durch eine individuelle Beratung vor Ort vom Meister persönlich und von der breiten Palette der Gestaltungsmöglichkeit zum Thema Glas, ist ein Besuch in der Kunstwerkstätte allen Interessierten zu empfehlen.

glas eberle
Werkstätten für technische und künstlerische Glasgestaltung
D-87459 Pfronten
Tiroler Str. 40
Tel. 0049 (0)8363 456
Fax. 0049 (0)8363 5923
www.glaskunst-eberle.de
info@glas-eberle.de
Ihr Meisterbetrieb seit 400 Jahren
* Klassische und moderne Glasmalereien
* Figürliche und ornamentale Sandstrahltechniken
* Facetteverglasungen & Messingverglasungen
* Bleiverglasungen & Bleilampen
* Glasschmelztechniken (Fusing)
* Künstlerisch gestaltete Lichtdecken
* Digitaldrucktechniken auf Glas
* Glasschliff und Glasgravur
* Restauration sakraler und profaner Verglasungen
* Moderne Glasveredlungstechniken
* Repräsentative Ganzglasanlagen und Glaswände
* Spiegel und Spiegelwände
* Sämtliche Funktionsverglasungen
* Acrylgläser (Plexiglas) / Kunststoffverglasungen
* Wintergärten, Glasdächer
* Automatiktüren und Sonderverglasungen
* Glasbeschichtung und Folientechnik
* Duschkabinen und Verglasungen für Wellnessbereiche
* Bildereinrahmung & Bilderrestauration
* Reparaturservice
glaskunst eberle